

INHALT

VORWORT	9
I. DER SPÄTE ABSOLUTISMUS	13
II. DIE RHEINISCHE ADELSWELT	21
1. Dalbergs Familie	23
2. Kindheit und Jugend	25
3. Studium	28
4. Kavaliertour und Eintritt in den Staatsdienst	31
III. STATTHALTER IN ERFURT – DOMSCHOLASTER IN WÜRZBURG	33
1. Politische Verantwortung	33
2. Soziale Reformen	42
3. Gesellschaftliches Leben – Die Assembléen	47
4. Begegnung mit dem klassischen Weimar	49
5. Aufklärung und Freimaurerei	52
6. Der »Koadjutor der deutschen Literatur«	55
7. Der Weimarer Musenhof	70
8. Gelehrter und Mäzen	75
9. Schul- und Bildungsreformen in Erfurt	77
10. Die Erfurter Akademie	85
11. Bildungsreformen in Würzburg	93
IV. MAINZER POLITIK UNTER ERTHAL (1774–1802)	97
1. Ansätze zur Reichsreform	97
2. Der Kurswechsel von 1777	98
3. Der Fürstenbund	100
4. Die Emser Punktation von 1786	103
5. Febronianismus und Episkopalismus	106

V. KOADJUTOR IN MAINZ, WORMS UND KONSTANZ (1787–1802) ..	109
1. Die Koadjutorwahl in Mainz	109
2. Koadjutor in Worms und Konstanz	130
3. Eine Reform des Fürstenbundes?	138
4. Die Dalberg-Mission	145
5. Reichspatriotismus: Vermittlungsversuche zwischen Mainz und Wien	150
6. Widerstände im Fürstenbund	157
7. Um die Nachfolge Colloredos	159
8. Die Affäre Redwitz	166
 VI. WETTERLEUCHTEN DER REVOLUTION	 169
1. Der Konflikt mit Frankreich – Die Wahl Leopolds II.	169
2. Die Kontroverse mit Humboldt	174
3. Politisierung der Öffentlichkeit	177
4. Bewährungsprobe in Konstanz – Entschiedene Reichspolitik	178
5. Kriegsvorbereitungen	185
6. Begrenzte Säkularisationen	189
7. Die Besetzung von Mainz unter Custine im Herbst 1792	190
8. Erthals Exil	194
 VII. DAS ENDE DES KURFÜRSTENTUMS	 201
1. Das Schicksal von Mainz	201
2. Die Folgen des Basler Friedens	208
3. Österreichische Niederlagen	211
4. Die Sonderrolle von Mainz	213
5. Anwalt des Reiches in Wien 1798/99	215
6. Verhandlungen in Regensburg	228
7. Albinis Neutralitätspolitik	229
8. Die Anerkennung durch Napoleon	231
9. Verteidigungsanstrengungen	235
 VIII. FÜRSTBISCHOF VON KONSTANZ	 237
1. Amtsantritt in Meersburg	237
2. Wessenberg als Generalvikar	239
3. Wirtschaftsförderung	242
4. Konstanzer Reichspolitik	243
5. Annexion des Hochstifts durch Baden	247

IX. DIE SÄKULARISATIONSFRAGE IM REICH	251
1. Die Rettung des Mainzer Kurfürstentums	251
2. Die Verhandlungen der Reichsdeputation	259
3. Pläne für ein Reichskonkordat	260
4. Die Nachfolge Erthals	262
5. Der russisch-französische Entschädigungsplan	267
6. Der Reichsdeputationshauptschluss	280
7. Die Parität im Reichstag	282
8. Festhalten an der Reichsverfassung	283
9. Reichskirchenrecht und Reichsverfassung	289
10. Metropolit der Reichskirche	290
11. Neuer Anlauf für ein Reichskonkordat	297
X. KURERZKANZLER UND ERZBISCHOF VON REGENSBURG	307
1. Der Erzkanzlerische Staat	307
2. Fürst und Erzbischof	315
3. Gefahren für das Fürstentum Regensburg	322
4. Anwalt der Reichsstände	324
5. Die Dotationsfrage	326
6. Staatsreformen	331
7. Eine Ehrenmedaille für den Erzkanzler?	338
XI. IM SCHATTEN NAPOLEONS	361
1. Fürst von Bonapartes Gnaden	361
2. Begegnung in Mainz	368
3. Einladung zur Kaiserkrönung	373
4. Konkordatsverhandlungen in Paris	374
5. Die Koadjutorfrage	385
6. Fesch als Koadjutor?	390
XII. DER PRIMAS DES RHEINBUNDES	399
1. Die Gründung des Rheinbundes	399
2. Das »Dritte Deutschland«	402
3. Der Bundesvertrag	404
4. Das Erlöschen des Erzkanzleramtes	410
5. Verhandlungen über ein Rheinbund-Konkordat	415
6. Die Verfassung des Rheinbundes	417
7. Die Politik des Protektors	433
8. Die Pariser Verhandlungen von 1807/08	438
9. Die Sukzessionsfrage	444

10. Der Erfurter Fürstentag	450
11. Fesch als Nachfolger?	453
12. Der Ausbau des Primatialstaates	456
13. Der Rheinbund im Krieg	460
XIII. GROSSHERZOG VON FRANKFURT	471
1. Ein neuer Staat	471
2. Die Kontinentalsperre	490
3. Staatsverschuldung	493
4. Einführung des Code Napoléon	494
5. Auswirkungen des Pariser Nationalkonzils	498
6. Der französische Satellitenstaat	503
7. Die Liquidation der Rheinbundpolitik	514
8. Machtverfall	517
XIV. EXKURS: DAS BISTUM KONSTANZ UND DIE SCHWEIZER QUART ..	531
XV. DAS ENDE DER WELTLICHEN HERRSCHAFT	549
1. Flucht in die Schweiz	549
2. Die Abdankung als Großherzog	553
XVI. RÜCKZUG NACH REGENSBURG	563
1. Wessenbergs Wiener Verhandlungen	563
2. Die Kritik an Dalbergs Bündnis mit Napoleon	567
3. Die letzten Regensburger Jahre	570
XVII. DAS URTEIL DER GESCHICHTE	581
ANMERKUNGEN	587
ABKÜRZUNGEN	659
QUELLEN UND LITERATUR	661
INDEX	679